



## MILCHSCHAFE



### Rückblick auf die Sektionsversammlung 2024

Sektionspräsident Urs Mischler begrüsst am 2. März 2024 um 09.30 Uhr an der Agrovision Burgrain in Alberswil 28 Personen, davon 22 stimmberechtigende Mitglieder, zur Sektionsversammlung.

#### Protokoll der Sektionsversammlung vom 4. März 2023

Das Protokoll der letzten Sektionsversammlung vom 4. März 2023 wird ohne Änderungswünsche genehmigt und der Verfasserin Marianne Gloor verdankt.

#### Jahresbericht 2023

Susanne Granzow, Leiterin der Sektion Milchschafe, stellt den Jahresbericht vor.

Der BGK zählte per 31.12.2023 total 5 175 Mitglieder. Das sind 259 mehr als im Jahr zuvor. In der Sektion Ziegen, der grössten Sektion, ist eine leichte Abnahme der Mitgliederzahlen verzeichnet worden. Bei allen anderen Sektionen hat die Anzahl der Mitglieder hingegen zugenommen.

Bei der Sektion Milchschafe ist ein interessanter Trend zu beobachten: 2003 hatten die Betriebe durchschnittlich 23 Tiere, 2009 schon 46 und aktuell sind es 78 Tiere pro Betrieb.

Im Maedi-Visna-Sanierungsprogramm nahmen 41 Milchschaftbetriebe und 5 Betriebe mit Fleischschafen (4 Texel, 1 Charollais) teil.

#### ADRESSE

Beratungs- und Gesundheitsdienst für  
Kleinwiederkäuer BGK  
Industriestrasse 9, 3362 Niederönz

☎ 062 956 68 58  
✉ info@bgk-sspr.ch  
🌐 bgk-sspr.ch



Die Mitglieder des Ausschusses der Sektion Milchschafe (v.l.n.r.): Ueli Schenk, Veronika Chevalley, Toni Blattner, Urs Mischler (scheidender Präsident), Martin Stillhart, Bernhard Lötscher (neuer Präsident), Beat Huber (nicht abgebildet). Les membres du comité de la section ovins laitiers (de g. à dr.): Ueli Schenk, Veronika Chevalley, Toni Blattner, Urs Mischler (président sortant), Martin Stillhart, Bernhard Lötscher (nouveau président), Beat Huber (absent sur la photo). (Photo: BGK/SSPR)

Neben der Betreuung des Programmes wurde an der Anpassung der technischen Weisungen gearbeitet.

Beim Parasiten-Überwachungsprogramm wurden im vergangenen Jahr über alle Sektionen hinweg insgesamt 6 185 Kommentare für Kotuntersuchungen verfasst, 40% davon fallen auf die Schafe. Das ist eine deutliche Steigerung von über 10% im Vergleich zum Vorjahr. Grundsätzlich eine erfreuliche Entwicklung, welche aber auch mit einem deutlichen Mehraufwand für die Fachmitarbeiter verbunden ist.

Die Bockweide konnte im 2023 zum 14. Mal durchgeführt werden, wiederum auf dem Betrieb von Urs Mischler in Schwarzenburg. Wie im Vorjahr wurde keine künstliche Infektion vorgenommen, die Jungwidder wurden stattdessen nach der Entwurmung auf eine bereits mit Wurmlarven belastete Weide gebracht. 11 Milchschaft-Böcke aus Maedi-Visna-freien Betrieben wurden geprüft und aufgrund der Menge der ausgeschiedenen Wurmeier klassiert.

Im Moderhinke-Bekämpfungsprogramm des BGK nahm die Anzahl der Teilnehmer von 1 149 im 2022 auf 1 206 im 2023 zu. Während der Frühlingskontrollen vom 1. Februar bis 15. April 2023 wurden alle Betriebe mittels Tupferproben (PCR) kontrolliert. Bei 17.7% der Betriebe wurde der Moderhinke-Erreger bei der Erstuntersuchung nachgewiesen. Leider bedeutete das einen Anstieg gegenüber

dem Vorjahr. Das ist darauf zurückzuführen, dass bei vielen neu ins Programm eingestiegenen Betrieben Moderhinke nachgewiesen wurde. Der grösste Teil dieser Betriebe konnte aber erfolgreich saniert werden.

Vom 24. bis 26. November 2023 war der BGK an der Suisse Tier in Luzern mit einem Stand vor Ort.

Folgende BGK-Kurse wurden im 2023 durchgeführt:

Sachkundenachweis für Schafe und Ziegen sowie für Neuweltkameliden, Kurs Trächtigkeit/Geburt und auch spezielle Kurse zur Fütterung. Zusammen mit dem Plantahof und der Landwirtschaftlichen Schule in Visp fanden Klauenpflegekurse für Schafe und Ziegen statt. Die Ausbildung zum Moderhinke-Berater des BGK konnte sowohl auf Deutsch als auch auf Französisch angeboten werden, dank der französischsprachigen Fachmitarbeiterinnen.

Neu fanden erstmals gleich mehrere Lämmerkastrationskurse statt, welche sehr guten Anklang fanden.

Auch wurden wieder Vorträge an Tagungen, an landwirtschaftlichen Schulen, bei Schafzucht- und Schafhalterorganisationen und anderen Anlässen gehalten sowie mehrere Artikel in der Fachpresse, im Forum und auf der Website publiziert. Die Informationen auf der Website wurden stets aktuell gehalten.

Die Sektionsversammlung genehmigt den Jahresbericht einstimmig.

### **Tätigkeitsprogramm 2024**

Schwerpunkte sind die Beratung der Mitglieder und Tierärzte, die Durchführung von Kursen und die Betreuung der vom BGK für Schafhalter angebotenen Programme zur Parasitenüberwachung, Maedi-Visna-Sanierung und Moderhinke-Bekämpfung. Die Mitarbeit des BGK in diversen Projekten und Arbeitsgruppen wird weitergeführt. Dies betrifft unter anderem das vom BLV-initiierte Projekt zur Vorbereitung und Durchführung der nationalen Moderhinke-Bekämpfung, sowie das Ressourcenprojekt ORA zur Optimierung und Reduktion des Wurmmitteleinsatzes.

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit sind Vorträge zu verschiedensten Themen an Tagungen und Veranstaltungen geplant. Auch werden Publikationen in der Fachpresse, im Forum und auf der BGK-Website erscheinen. Darüber hinaus ist der Abschluss des sektionsübergreifenden Filmprojekts zum Thema Tierzukauf geplant.

Die Sektionsversammlung genehmigt das vorgelegte Tätigkeitsprogramm 2024 ohne Gegenstimmen.

### **Informationen**

#### **Personelles**

Raymond Miserez informiert über Personaländerungen beim BGK: Neu verstärkt Alexandra Häusl seit August 2023 das Team im Sekretariat. Lea Schibli, Fachmitarbeiterin der Sektion Ziegen, hat aus familiären Gründen den BGK verlassen (Austritt 31.8.2023). An ihre Stelle ist die Tierärztin Christine Fournier getreten (Eintritt 1.8.2023). Lara Purtschert übernahm ab März 2023 die Leitung der Sektion Ziegen und Marianne Gloor Arato die Leitung der Sektion NWK. Am 8.6.2023 wurde Sven Dörig als neuer stellvertretender Geschäftsführer gewählt.

#### **Neue Domain**

Die Geschäftsstelle hat sich entschlossen, im Zusammenhang mit notwendigen Anpassungen im Informatikbereich die Domain zu vereinfachen. Neu lauten die Adressen:

- für die Website: [bgk-sspr.ch](http://bgk-sspr.ch)
- für die E-Mail: [info@bgk-sspr.ch](mailto:info@bgk-sspr.ch)

Die bisherigen Adressen bleiben weiterhin gültig.

#### **Ressourcen des BGK und Massnahmen**

Raymond Miserez informierte anschliessend über die personellen und finanziellen Ressourcen des BGK. Den stetig wachsenden Mitgliederzahlen und der damit einhergehenden Zunahme von Aufgaben sowie einer allgemei-

nen Teuerung stehen eine gleichbleibende Finanzierung durch Bund und Kantone gegenüber. Trotz einem Eigenbeitrag auf hohem Niveau können zusätzliche Personalstellen nicht aus eigener Kraft realisiert werden. Deshalb werden verschiedene Massnahmen nötig, um die vorhandenen Ressourcen mit den Aufgaben des BGK in Einklang zu bringen. Dazu zählen unter anderem: Anpassungen bei den Tarifen und Gesundheitsprogrammen sowie moderate Einschränkung der täglichen Telefonöffnungszeiten (neu: 9.00–11.30 Uhr / 14.00–16.00 Uhr).

Der Jahresbeitrag wird nicht angehoben, jedoch werden Mitgliedern, welche das Forum über den BGK beziehen, CHF 5.00 mehr berechnet, infolge der Preiserhöhung für das Abonnement durch die Verlagsgenossenschaft Caprovio.

#### **Anpassung der Technischen Weisungen im Maedi-Visna-Sanierungsprogramm**

Ueli Schenk, Röthenbach, hatte zuhanden der letztjährigen Sektionsversammlung einen Antrag zur Anpassung der Technischen Weisungen im Maedi-Visna-Sanierungsprogramm gestellt. Sein Kernanliegen ist die Vereinfachung der serologischen Untersuchung auf Maedi-Visna in grossen Betrieben. Susanne Granzow erklärt dazu zum besseren Verständnis der Zusammenhänge die Krankheit Maedi-Visna ausführlich.

Der Sektionsausschuss hat den Antrag von Ueli Schenk intensiv diskutiert und einen Gegenantrag formuliert, welcher die Möglichkeit der Untersuchung von Stichproben in grossen Betrieben auch unter dem Aspekt der epidemiologischen Gegebenheiten berücksichtigt. Konkret könnten zukünftig grosse Betriebe mit über 50 Schafen älter als ein Jahr mit maximal 30 Stichproben der ältesten Schafe alle zwei Jahre die Maedi-Visna-Freiheit bestätigen lassen.

Nach kurzer Diskussion wurde abgestimmt und der Gegenantrag des Sektionsausschusses wurde einstimmig angenommen.

#### **Wahlen**

Urs Mischler hat auf die Sektionsversammlung 2024 seinen Rücktritt als Sektionspräsident, als Vertreter im Vorstand des BGK und als Delegierter bekannt gegeben. Seit 18 Jahren ist er unermüdlich im Sektionsausschuss der Milchschafe tätig und übernahm davon 16 Jahre lang das Präsidium und die Vertretung der Sektion im Vorstand. Susanne Granzow dankt ihm ganz herzlich für seinen grossartigen Einsatz nicht nur für die Sektion Milchschafe, sondern auch für den BGK

als Ganzes. Er wird mit einem Präsent und grossem Applaus verabschiedet.

Für die Ersatzwahl als Sektionspräsident stellt sich Bernhard Lötscher, Marbach, zur Verfügung. Er wird einstimmig unter Applaus gewählt.

Auch ist er bereit, als Vertreter der Sektion Milchschafe im Vorstand des BGK Einsitz zu nehmen. Die Versammlung schlägt ihn einstimmig zur Wahl an der DV des BGK vor.

Beat Huber, Luthern, und Ueli Schenk, Röthenbach i. E., werden neu als Mitglieder des Sektionsausschusses Milchschafe gewählt. Ueli Schenk, Röthenbach, stellt sich auch als Delegierter zur Verfügung und wird wiederum einstimmig gewählt.

#### **Vorinformation zur Delegiertenversammlung (DV) des BGK vom 13. April 2024**

Raymond Miserez informiert darüber, dass die DV am 13. April 2024 an der Geschäftsstelle des BGK in Niederönz stattfindet. Die Einladung der Delegierten erfolgt persönlich, um Anmeldung wird gebeten.

#### **Anträge von Mitgliedern**

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

#### **Mitteilungen und Verschiedenes**

Als Datum für die nächste Sektionsversammlung wird Samstag, 1. März 2025 vorgeschlagen. Der Ort ist noch offen. Die Versammlung genehmigt dieses Datum.

#### **Wortmeldungen / Diskussion**

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Am Ende der Sektionsversammlung bedankt sich Urs Mischler bei Susanne Granzow für die perfekte Organisation und bei allen Anwesenden für die Teilnahme und schliesst die Versammlung um 11.15 Uhr.

Das vollständige Protokoll der Sektionsversammlung 2024 der Sektion Milchschafe ist auf der Website des BGK [bgk-sspr.ch](http://bgk-sspr.ch) im Mitgliederbereich einsehbar.

Sven Dörig

## BREBIS LAITIÈRES



### Rétrospective de l'assemblée de la section 2024

Le 2 mars 2024, le président de la section Urs Mischler ouvre l'assemblée de la section à 9h30. Il y accueille 28 personnes à l'Agrovision Burgrain d'Alberswil, dont 22 membres disposant du droit de vote.

### Procès-verbal de l'assemblée de la section du 4 mars 2023

Le procès-verbal de l'assemblée de la section du 4 mars 2023 est adopté sans modification. Sa rédactrice Marianne Gloor est en outre remerciée.

### Rapport annuel 2023

Susanne Granzow, responsable de la section ovins laitiers, présente le rapport annuel.

Au 31 décembre 2023, le SSPR dénombrait au total 5 175 membres. Ce sont 259 de plus que l'année précédente. La plus grande section, soit la section caprins, a quant à elle enregistré une légère baisse de ses effectifs, contrairement à toutes les autres sections, où le nombre de membres a augmenté.

On observe une tendance intéressante dans la section ovins laitiers: en 2003, les exploitations comptaient en moyenne 23 animaux, en 2009 46 et actuellement 78 animaux.

Le programme d'assainissement de la Maedi-Visna dénombrait 41 exploitations d'ovins laitiers et 5 exploitations de moutons à viande

(4 Texel, 1 Charollais). Outre le suivi du programme, le travail a porté sur l'adaptation des directives techniques.

En ce qui concerne le programme de surveillance parasitaire, toutes sections confondues, 6 185 commentaires ont été rédigés l'année dernière pour des examens coproscopiques, dont 40% concernaient les moutons. Il s'agit d'une augmentation de plus de 10% par rapport à l'année précédente. En principe, il s'agit d'une évolution réjouissante, mais qui implique aussi un surcroît de travail considérable pour les collaborateurs spécialisés.

La pâture de béliers en était à sa 14<sup>ème</sup> édition en 2023, menée comme à l'accoutumée dans l'exploitation d'Urs Mischler à Schwarzenburg. Comme pour l'année précédente, on n'a pas réalisé d'infestation artificielle, mais les jeunes béliers ont été placés sur une pâture contaminée par des larves de vers après avoir été vermifugés. Onze béliers de races laitiers provenant d'exploitations indemnes de Maedi-Visna ont été testés et classés en fonction de la quantité d'œufs de vers excrétés.

Le nombre de participants au programme de lutte contre le piéтин du SSPR a augmenté, passant de 1 149 en 2022 à 1 206 en 2023. Toutes les exploitations ont été contrôlées au moyen d'écouvillons (PCR) pendant les contrôles de printemps réalisés du 1<sup>er</sup> février au 15 avril 2023. Dans 17.7% des exploitations, le germe du piéтин a été détecté lors du premier examen, ce qui malheureusement représente une augmentation par rapport à l'année précédente. Cela s'explique toutefois par le fait qu'il s'agissait pour beaucoup

d'exploitations nouvellement admises au programme. La plupart de ces exploitations ont toutefois pu être assainies avec succès.

Le SSPR a tenu un stand à la Suisse Tier de Lucerne du 24 au 26 novembre 2023.

Les cours suivants du SSPR ont été organisés en 2023: attestation de compétence moutons et chèvres ainsi que petits camélidés, cours sur la gestation/la mise bas ainsi que cours spécifiques sur l'alimentation. Des cours de parage des onglons pour les moutons et les chèvres ont été organisés en collaboration avec l'exploitation Plantahof et l'école d'agriculture de Viège. La formation de conseiller du piéтин du SSPR a pu être proposée aussi bien en allemand qu'en français grâce aux collaboratrices spécialisées francophones.

Pour la première fois, plusieurs cours de castration des agneaux ont été organisés, qui ont rencontré un vif succès.

Des conférences ont de nouveau été données lors de séminaires, dans les écoles d'agriculture, auprès d'organisations d'élevage ou de garde de moutons ainsi que dans le cadre d'autres manifestations, tandis que des articles ont été publiés dans la presse spécialisée, dans Forum et sur le site web. Ce dernier a par ailleurs toujours été tenu à jour.

L'assemblée de la section adopte le rapport annuel à l'unanimité.

### Programme d'activités 2024

Les accents sont placés sur le conseil aux membres et aux vétérinaires, l'organisation de cours et le suivi des programmes proposés par le SSPR aux éleveurs de moutons pour la surveillance parasitaire, l'assainissement de la Maedi-Visna ou encore la lutte contre le piéтин. Le SSPR va poursuivre sa collaboration dans le cadre de différents projets et groupes de travail, en particulier le projet initié par l'OSAV dans le cadre de la préparation et de la mise en œuvre de la lutte nationale contre le piéтин, ainsi que le projet Ressources ORA d'optimisation et de réduction de l'utilisation des anthelminthiques.



Verabschiedung von Urs Mischler als langjähriger Sektionspräsident und Vertreter der Sektion im BGK-Vorstand. Départ d'Urs Mischler, président de la section depuis de nombreuses années et représentant de la section au comité du SSPR. (Photo: BGK/SSPR)

### ADRESSE

Service consultatif et sanitaire  
pour petits ruminants SSPR  
Industriestrasse 9, 3362 Niederönz

☎ 062 956 68 58

✉ info@bgk-sspr.ch

🌐 bgk-sspr.ch

Dans le domaine du travail de relations publiques, des exposés sont prévus sur des thèmes les plus divers dans le cadre de congrès et d'autres manifestations. On prévoit aussi des publications dans la presse spécialisée, dans Forum ainsi que sur le site web du SSPR. Par ailleurs, le projet de film suprasections sur le thème de l'achat d'animaux devrait être clôturé. L'assemblée de la section adopte le programme d'activités 2024 tel que présenté et sans opposition.

## Informations

### Affaires personnelles

Raymond Miserez informe des changements de personnel au sein du SSPR: Alexandra Häusli renforce l'équipe du secrétariat depuis août 2023. Lea Schibli, collaboratrice spécialisée de la section caprins, a quitté le SSPR pour des raisons familiales (départ le 31 août 2023). Christine Fournier, vétérinaire, lui succède (entrée le 1<sup>er</sup> août 2023), alors que Lara Purtschert a repris la responsabilité de la section caprins et Marianne Gloor Arato celle de la section petits camélidés à partir du mois de mars 2023. Le 8 juin 2023, Sven Dörig a été désigné nouveau gérant suppléant.

### Nouveau nom de domaine

Dans le cadre des adaptations nécessaires dans le domaine informatique, la gérance a décidé de simplifier le domaine. Les nouvelles adresses sont les suivantes:

pour le site web: [bgk-sspr.ch](http://bgk-sspr.ch)

pour le courriel: [info@bgk-sspr.ch](mailto:info@bgk-sspr.ch)

Les adresses actuelles demeurent valables.

### Ressources du SSPR et mesures

Raymond Miserez donne ensuite des informations sur les ressources humaines et financières du SSPR. L'augmentation constante du nombre de membres et l'extension des tâches qui en découlent, ainsi que le renchérissement général, font face à un financement inchangé de la part de la Confédération et des cantons. En dépit de recettes propres élevées, il n'est pas possible de réaliser des postes de personnel supplémentaires par nos propres moyens. C'est pourquoi différentes mesures s'imposent pour mettre en adéquation les ressources disponibles avec les tâches du SSPR. En font notamment partie une adaptation des tarifs et des programmes sanitaires, ainsi qu'une diminution modérée des heures de permanence téléphonique (désormais 9h00–11h30 / 14h00–16h00).

La cotisation annuelle ne sera pas augmentée, mais les membres qui reçoivent Forum par l'intermédiaire du SSPR se verront facturer

5 CHF de plus, suite à l'augmentation du prix de l'abonnement par la coopérative d'édition Caproviss.

### Adaptation des directives techniques du programme d'assainissement de la Maedi-Visna

Ueli Schenk, de Röthenbach, avait déposé une motion à l'attention de l'assemblée de la section de l'année dernière relative à l'adaptation des directives techniques du programme d'assainissement de la Maedi-Visna. Sa demande consistait principalement à simplifier le dépistage sérologique de la Maedi-Visna dans les grandes exploitations. Susanne Granzow explique à ce sujet en détail la maladie Maedi-Visna pour une meilleure compréhension du contexte.

Le comité de la section a discuté en détail la motion d'Ueli Schenk et a formulé une contre-proposition qui tient compte de la possibilité d'examiner des échantillons dans les grandes exploitations, tenant également compte des conditions épidémiologiques. Concrètement, les grandes exploitations comptant plus de 50 moutons de plus d'un an pourraient à l'avenir faire confirmer l'absence de Maedi-Visna en prélevant au maximum 30 échantillons des moutons les plus âgés tous les deux ans.

Après une courte discussion, l'assemblée vote et adopte à l'unanimité la contre-proposition du comité de la section.

### Élections

Urs Mischler a annoncé sa démission du poste de président de la section, de représentant au comité du SSPR et de délégué pour l'assemblée de la section de 2024. Il travaille sans relâche depuis 18 ans au sein du comité de la section ovins laitiers, pour laquelle il a assuré la présidence et la représentation de la section au comité du SSPR pendant 16 ans. Susanne Granzow le remercie chaleureusement pour son formidable engagement, non seulement pour la section ovins laitiers, mais aussi pour le SSPR dans son ensemble. Il est remercié par un cadeau et une salve d'applaudissement. Bernhard Lötscher, de Marbach, se met à disposition pour l'élection de remplacement au poste de président de la section. Il est élu à l'unanimité sous les applaudissements.

Il est également disposé à siéger au comité du SSPR en tant que représentant de la section ovins laitiers. L'assemblée le propose à l'unanimité pour l'élection à l'AD du SSPR.

Beat Huber, de Luthern, et Ueli Schenk, de Röthenbach i. E., sont nouvellement élus membres du comité de la section ovins laitiers. Le second se met également à disposition

comme délégué. Il est à nouveau élu à l'unanimité.

### Information préalable concernant l'assemblée des délégués (AD) du SSPR du 13 avril 2024

Raymond Miserez informe que l'AD se tiendra le 13 avril 2024 à la gérance du SSPR à Niederönz. La convocation se fait individuellement. Les délégués sont priés de s'inscrire.

### Motions des membres

Aucune motion n'a été déposée.

### Communications et divers

Le 1<sup>er</sup> mars 2025 est proposé comme date pour la prochaine assemblée de la section. Le lieu reste à définir. L'assemblée approuve cette date.

### Interventions / discussion

Personne d'autre ne demande la parole.

À la fin de l'assemblée, Urs Mischler remercie Susanne Granzow pour l'organisation parfaite ainsi que les personnes présentes pour leur participation et clôt l'assemblée à 11h15.

Le procès-verbal intégral (en allemand) de l'assemblée 2024 de la section est accessible dans le domaine réservé aux membres du site web du SSPR [bgk-sspr.ch](http://bgk-sspr.ch).

Sven Dörig